

Dieses Buch
hilft Familien in der
plötzlichen Situation:

„Wie soll es weitergehen?“

Ich weiß, wie überfordernd, emotional und
herausfordernd diese Zeit sein kann.

Ich habe viele Jahre mit Pflegekräften,
Angehörigen und Familien gearbeitet.
In diesen Seiten steckt nicht nur Wissen –
sondern auch Erfahrung.

Danke, dass du da bist.
Dieses Buch ist für Dich.

QR-Code mit
Vorlagen und
Checklisten





INHALTSVERZEICHNIS

- 04. Wichtiger Hinweis zum Ratgeber
- 05. Warum dieses Buch? - Wenn Sorgen zu einer täglichen Begleiterin werden
- 07. Wie erkenne ich, ob meine Mutter Hilfe braucht? Es beginnt oft mit einem vagen Gefühl
- 08. Es beginnt oft mit einem vagen Gefühl
- 09. Checkliste – Beobachtungsbogen für dich
- 10. Ausfüllseite
- 11. Wie finde ich heraus, ob eine 24h-Betreuung notwendig ist? Bevor Sie eine Entscheidung treffen
- 12. Fragen - Optionen
- 13. Was bedeuten Ihre Antworten?
- 14. Nächste Schritte
- 15. Entscheidungshilfe- Pflegeformen im Vergleich
- 16. Demenz -wenn Zuhause Sicherheit bedeutet
- 17. Gerade bei Demenz ist eine 24h-Betreuung in den eigenen 4 Wänden oft die beste Lösung
- 18. Alternative Pflegeformen Vor und Nachteile
 - Ambulante Pflege durch einen Pflegedienst
 - Tagespflege
 - Kurzzeitpflege
 - Vollstationäre Pflege (Pflegeheim)
 - 24h-Betreuung durch Betreuungskräfte aus dem Ausland
- 22. Finanzierung der Seniorenbetreuung
- 23. Mögliche finanzielle Unterstützung
- 24. Zuschüsse durch die Pflegeversicherung
- 25. Wie beantrage ich Unterstützung?
- 26. Mögliche Zuschüsse
- 27. Überblick und Leistungen von Pflegegrad "0" bis "5"
- 31. Die Bewertung von Pflegegrad
- 34. Das System bleibt die Bedingungen ändern sich
- 35. Betreuungskraft aus dem Ausland oder lokale Anbieter?
- 35. Wie finde ich die passende Betreuungskraft?
- 36. Aufgaben und Verantwortlichkeiten der Betreuungskraft
- 38. Grenzen der Betreuungstätigkeit
- 39. Bevor Sie sich für eine 24h-Betreuung entscheiden
- 39. Häufige Missverständnisse
- 40. Checkliste- Organisation der 24h-Betreuung
- 41. Was rechtlich wichtig ist?
- 42. Wissenswertes zu rechtlichen Rahmenbedingungen
- 43. Die Vorteile des Entsendemodells
- 44. Pflegekraft direkt anstellen - geht das?
- 44. Was muss eine seriöse Agentur bieten?
- 45. Versicherungsschutz – worauf achten?



INHALTSVERZEICHNIS

- 46. Woran erkenne ich eine seriöse Vermittlungs-Agentur für 24h-Betreuung?
- 47. Warum Erfahrung den Unterschied macht
- 48. Agenturen für polnische Pflegekräfte - Worauf sollten Sie achten?
- 49. Versteckte Gebühren oder unklare Vertragsbedingungen sind ein Warnsignal
- 50. Umgang mit den Herausforderungen der 24h-Betreuung
- 54. Wenn der Senior die Betreuung nicht möchte
- 55. Ablauf der Vermittlung einer 24h Pflegekraft (6 Schritte)
- 57. Tipps zur Auswahl und Vorbereitung der Betreuungskraft
- 59. Checkliste –So gelingt der Start mit der 24h Betreuungskraft
- 62. Willkommen in der 24h-Betreuung
- 63. Alltag mit einer Betreuungskraft
- 63. Der Start: Ankommen und Kennenlernen
- 64. Neue Struktur im Alltag
- 65. Missverständnisse und ihre Lösung
- 66. Haushaltsgeld und Ausgaben transparent halten
- 67. Zusammenleben gestalten: Wertschätzung ist der Schlüssel
- 68. Umgang mit Herausforderungen im Betreuungsalltag
- 69. Kommunikation ist der Schlüssel
- 69. Unterschiedliche Lebensgewohnheiten
- 70. Emotionale Spannungen und persönliche Grenzen
- 70. Pausen und Freiräume ernst nehmen
- 71. Wechsel und Aufenthaltsdauer der Betreuungskraft
- 71. Wie lange bleibt eine Betreuungskraft vor Ort?
- 74. Pflegedokumentation führen
- 75. Vorlage - Tagesstruktur mit Betreuungskraft
- 76. Vorlage - Pflegedokumentation
- 77. Checkliste für die Betreuungs- Person bei Notfall (Anruf 112)
- 78. Medizinische Vorgeschichte & Notfallkontakte
- 79. Notfall-Kontakte
- 80. *Letzte Gedanken – bevor Sie sich Entscheiden*
- 81. Schneller zur passenden Betreuungskraft - Fragebogen
- 82. Kündigung des Seniorenbetreuungsvertrags - Muster
- 83. Erfahrungsberichte und Stimmen aus dem Alltag
- 86. Warum die Berichte
- 87. Glosar
- 89. Alle Checklisten zum Download
- 90. Über die Autorin
- 91. Notizseiten

Wichtiger Hinweis zum Ratgeber

Dieses Buch basiert auf fast 20 Jahren Erfahrung und wurde mit viel Einsatz und Verantwortungsgefühl geschrieben, um dir den Einstieg in das Thema **Seniorenbetreuung** zu erleichtern und dir praktische Hilfsmittel an die Hand zu geben.



Bitte verstehe es als Orientierungshilfe und nicht als vollständige oder rechtliche Pflegeberatung.

Gesetzliche Regelungen, Pflegegrade und finanzielle Leistungen wie Pflegegeld können sich ändern – deshalb können die hier genannten Zahlen und Beispiele im Laufe der Zeit veraltet sein. Sie dienen nur zur groben Orientierung.

Mein Ziel ist es, dir mit diesem Ratgeber und den beigefügten **Vorlagen** und **Checklisten** den Alltag etwas einfacher zu machen.

Für individuelle Fragen oder spezielle Situationen empfehle ich dir, dich an Fachstellen, Pflegeberater oder Rechtsanwälte zu wenden.

Ich freue mich, wenn dir mein Buch weiterhilft – und wünsche dir viel Kraft und Klarheit bei deinen Entscheidungen.

Gruß Sabina



Warum dieses Buch?

Persönlich & ehrlich

Wenn Sorgen zu einer täglichen Begleiterin werden...

Manchmal beginnt es ganz leise.

Ein vergessener Herd, ein Stolpern über die Teppichkante, ein Anruf, der einen frösteln lässt: **„Mama war heute irgendwie durcheinander.“**

Vielleicht war es nur ein schlechter Tag – oder vielleicht das erste Zeichen, dass sich etwas verändert.

Viele Familien erleben diesen Moment. Sie sehen, dass Vater oder Mutter nicht mehr so selbstständig sind wie früher.

Und dann steht plötzlich diese große Frage im Raum: **„Was jetzt? Braucht meine Mutter wirklich Hilfe? Vielleicht sogar rund um die Uhr?“**

Dieser Ratgeber ist für dich geschrieben – für Menschen, die sich kümmern. Für Töchter, Söhne, Schwiegertöchter oder Enkel, die das Beste wollen, aber nicht wissen, was **„das Beste“** in dieser Situation wirklich ist.

Ich schreibe dieses Buch aus Erfahrung. Seit vielen Jahren begleite ich Familien auf diesem Weg – als Vermittlerin für häusliche Betreuung und als Frau, die selbst weiß, wie schwer diese Fragen sind.

Hier geht es nicht um schnelle Lösungen, sondern um Orientierung, ehrliche Informationen und Mut zur Entscheidung. Du musst nicht alles sofort wissen. Du musst nicht perfekt sein. Aber du darfst Fragen stellen. Und du darfst Hilfe annehmen.





- **24h-Betreuung:** Form der Betreuung, bei der eine Betreuungskraft im Haushalt des Pflegebedürftigen lebt und rund um die Uhr zur Verfügung steht.
- **Ambulante Pflege:** Pflege und Betreuung, die von professionellen Pflegekräften in der eigenen Wohnung des Pflegebedürftigen erbracht wird.
- **Begutachtung:** Bewertung der Pflegebedürftigkeit durch den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) oder andere Gutachter, um den Pflegegrad festzustellen.
- **Entlastungsbetrag:** Monatlicher Zuschuss für Pflegebedürftige, der für die Inanspruchnahme von Betreuungs- und Entlastungsleistungen verwendet werden kann.
- **Häusliche Pflege:** Pflege und Betreuung, die im eigenen Zuhause stattfindet, entweder durch Angehörige oder professionelle Pflegekräfte.
- **Kurzzeitpflege:** Stationäre Pflege in einer Einrichtung für einen begrenzten Zeitraum, z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder zur Entlastung der pflegenden Angehörigen.
- **Medizinischer Dienst der Krankenversicherung (MDK):** Unabhängiger Gutachterdienst, der im Auftrag der Pflegekassen die Pflegebedürftigkeit von Menschen bewertet.
- **Pflegeberatung:** Beratung durch Pflegeberater, die über Leistungen der Pflegeversicherung, Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten informieren.



- **Pflegegrad:** Einstufung der Pflegebedürftigkeit in fünf Grade (1 bis 5), die den Umfang der benötigten Hilfe bestimmt und die Höhe der Leistungen der Pflegeversicherung beeinflusst.
- **Pflegegeld:** Geldleistung der Pflegeversicherung für Pflegebedürftige, die zu Hause von Angehörigen oder anderen nicht-professionellen Pflegepersonen betreut werden.
- **Pflegehilfsmittel:** Technische Hilfsmittel, die die Pflege erleichtern oder die Beschwerden des Pflegebedürftigen lindern (z.B. Pflegebett, Rollstuhl).
- **Pflegesachleistungen:** Leistungen der Pflegeversicherung, die für die Inanspruchnahme von professionellen Pflegekräften (z.B. ambulante Pflegedienste) erbracht werden.
- **Verhinderungspflege:** Leistung der Pflegeversicherung, die in Anspruch genommen werden kann, wenn die pflegende Person (z.B. ein Angehöriger) vorübergehend verhindert ist (z.B. wegen Urlaub oder Krankheit).
- **Wohnumfeldverbesserung:** Zuschuss der Pflegeversicherung für Maßnahmen, die die Wohnung des Pflegebedürftigen an seine Bedürfnisse anpassen (z.B. Umbau des Badezimmers).

Tipp:

Alle Checklisten zum Download – auch mit dem Handy griffbereit.

Die in diesem Buch gezeigten Checklisten und Vorlagen (z. B. für Notfälle, Pflegealltag, Pflegedokumentation oder Musterbriefe) stehen Ihnen auch online auf unserer Website zur Verfügung.

So haben Sie alles immer parat – zum Ausdrucken oder direkt auf dem Smartphone.

➔ **Jetzt direkt öffnen:**

 www.kolba-med.info/vorlagen-und-checklisten

Oder scannen Sie diesen QR-Code mit dem Handy:





Sabina

Hallo, ich bin Sabina, Gründerin der **Kolba-med-Agentur**. Seit 2006 vermittele ich **Pflegekräfte** aus **Polen** für sogenannte **24h-Betreuung** in Deutschland – mit vollem Einsatz, Verantwortung und dem Wunsch, Menschen im Alltag zu entlasten.

In all diesen Jahren habe ich unzählige Familien begleitet – und dabei eine Erfahrung gesammelt, die wirklich Goldwert ist. Ich habe Situationen erlebt, die berührend, wunderschön, herausfordernd – und manchmal auch sprachlos machend waren. Manches hätte man sich nicht vorstellen können, und doch gehört es zum echten Leben. Zum Glück durfte ich viel mehr positive als enttäuschende Momente erleben – egal ob auf Seiten der Familien oder der Betreuungskräfte.

Heute überrascht mich kaum noch etwas (*hoffe ich!* 😊) und genau das hilft mir, schnell passende Lösungen zu finden.

Was mir besonders wichtig ist: Ehrlichkeit. Wenn Angehörige von Anfang an offen mit mir sprechen – auch über scheinbare Kleinigkeiten wie „meine Mutter schläft nachts durch“ (obwohl sie das vielleicht gar nicht tut) – dann können wir gemeinsam besser planen. Es spart allen Beteiligten Zeit, Nerven und vor allem: Enttäuschungen.

Ich lebe von meiner Arbeit, – aber zum Glück liebe ich, was ich tue. Und ich hoffe, dass du beim Lesen dieses Ratgebers spürst, dass ich diesen Weg gerne mit dir teile.

Ich wünsche dir von Herzen viel Erfolg, Kraft und Zuversicht auf deinem Weg!

Viele Grüße

Sabina



Wussten Sie schon?

Ich biete auch Malbücher für Kinder und Erwachsene an!

Perfekt für gestresste Geister, die eine kreative Auszeit suchen. Tauchen Sie ein in die Welt der Farben und lassen Sie den Alltag hinter sich.

Möchten Sie ein individuelles oder personalisiertes Malbuch?

Ob für besondere Anlässe, ein extra Malabenteuer, Events oder einfach nur so – ich erstelle auf Wunsch einzigartige Malbücher, die speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Noch Fragen?


Wenn du Fragen hast, die in diesem Ratgeber nicht beantwortet wurden, zögere nicht, mir zu schreiben. Ich freue mich über Rückmeldungen, eigene Erfahrungen oder Hinweise auf Themen, die dir im Alltag wichtig sind.

✉ Schicke deine Fragen einfach per E-Mail info@kolba-vision.de oder über meine Website. Wenn sich genügend neue Fragen sammeln, werde ich sie gerne in einem erweiterten nächsten Buch aufnehmen – damit dieser Ratgeber mit dir und für dich weiterwachsen kann.

Zu meinen weiteren Veröffentlichungen geht es hier



Kontaktieren Sie mich gerne für weitere Informationen und lassen Sie uns gemeinsam etwas Einzigartiges schaffen!

 malabenteuer

